

# LiNK + FiLLi

GmbH

KONSERVIERUNG RESTAURIERUNG

## Portfolio

Kunst im öffentlichen Raum

Kunst am Bau

## Kontakt

### Anita Filli

Restauratorin FH SKR  
Architektur & Ausstattung  
Kunstobjekte

Telefon: +41 79 429 05 88  
Email: [filli@link-filli.ch](mailto:filli@link-filli.ch)



### Werkstatt / Atelier

LiNK + FiLLi Konservierung  
Restaurierung GmbH  
Farmweg 9  
CH-5702 Niederlenz

[www.link-filli.ch](http://www.link-filli.ch)

LiNK + FiLLi GmbH bietet ein breites Spektrum an Kompetenzen im Bereich der Restaurierung, Denkmalpflege, Erhaltung von Kulturgut sowie Gestaltung und Kunsthandwerk.

Der Firma steht ein grosszügiges Atelier sowie diverse Lagerräume zur Verfügung, in denen auch grössere Objekte unter optimalen Bedingungen bearbeitet werden können.

Wir bewegen uns in der ganzen Schweiz. Mit der Werkstatt und dem Firmensitz in Niederlenz, sowie dem zweiten Standort Olten, sind wir zentral im Mittelland vertreten.

Unser Unternehmen greift auf eine langjährige Firmengeschichte zurück. 1998 gründeten Ina und Stephan Link die Firma LiNK + LiNK. Seit 2009 führte Ina Link das Unternehmen alleine weiter. Im Januar 2024 trat die langjährige Mitarbeiterin Anita Filli als Mitinhaberin und zukünftige Nachfolgerin in die Firma ein und es erfolgte die Umbenennung der Firma in LiNK + FiLLi GmbH.



### Zu unseren Tätigkeiten gehören:

- ▷ Konservierung & Restaurierung von Architekturoberflächen und Wandmalereien
- ▷ Konzeptentwicklung | Umsetzung
- ▷ Bauforschung | Dokumentation
- ▷ Befunduntersuchungen | Raumbücher
- ▷ Baubegleitung

### ▷ **Unterhaltsarbeiten Kunst im öffentlichen Raum / Kunst am Bau (Reinigung | Pflege | Schutzkonzepte)**

- ▷ Betonkosmetik | Betonkonservierung
- ▷ Vergoldung (Schwerpunkt Ölvergoldung, Neufassungen, Kunst am Bau)
- ▷ Rekonstruktionen | historische Maltechniken
- ▷ Hochwertige Maler- / Dekorationsmalerarbeiten
- ▷ Putzsicherungen | Putzergänzungen
- ▷ Moderne Farbkonzepte im Innen- & Aussenraum

# Unterhaltsarbeiten Kunst im öffentlichen Raum

## Fachkompetenz

- ▷ Untersuchung & Konzeptentwicklung
- ▷ Umsetzung von Konservierungs- / Restaurierungsmassnahmen
- ▷ Dokumentation & Gutachten Versicherungsfälle
- ▷ Oberflächenreinigung:
  - Schonende & objektgerechte Reinigungsmethoden
  - Erhaltung der Originalsubstanz
  - Umweltverträgliche & nachhaltige Materialien
- ▷ Umgang mit Graffiti:
  - Reversible Schutzbeschichtungen & Pflegekonzepte
  - Reinigung „on call“ (zeitnahe Entfernung neuer Graffiti, Möglichkeit eines Wartungsvertrags)
- ▷ Beschichtungen im Aussenbereich
  - Pflege bestehender Beschichtungen (z.B. Aufölen von Ölfarbfassungen)
  - Neu-Beschichtung und Rekonstruktion

## Vielfalt an Objekten und Materialien

Sichtbeton | Cortenstahl | gefasste Skulpturen  
Polyester | Natursteinoberflächen | Kunststein  
Wandmalereien | Edelputze & Sgraffitto | Street art



Vorzustand Verschmutzung, Flechten und Graffiti  
G. White & A. Siegenthaler, „Südtor“ [1]



Nachzustand gereinigte Oberfläche  
G. White & A. Siegenthaler, „Südtor“ [1]



Schonende Oberflächenreinigung mit Dampf  
G. White, „Die Tanzenden“ [2]



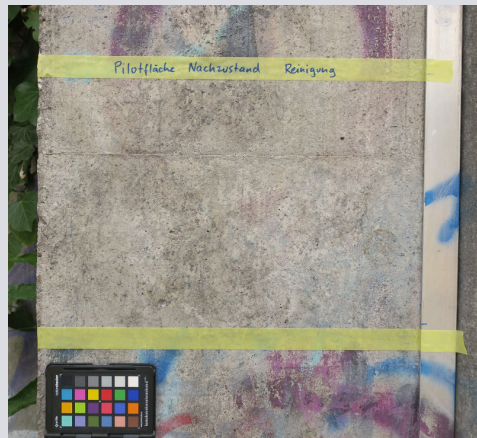
Gezieltes Auftragen des Lösungsmittelgels  
G. White, „Die Tanzenden“ [2]



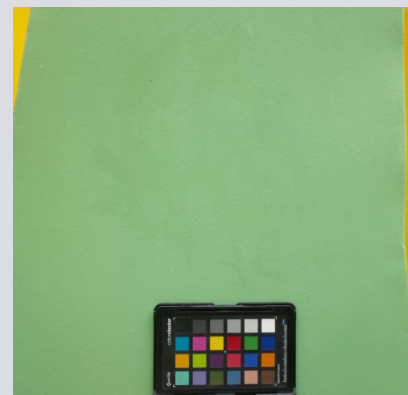
# Referenzobjekte



- ▷ Masterthesis-Projekt „Schrein“ (1979) von Walter Kretz [3]
  - Untersuchung & Schadensanalyse Beton
  - Aufarbeitung historischer Kontext, Künstlerinterview
  - Pilotflächen Reinigung (Oberflächenverschmutzung & Graffiti)



- ▷ Oberflächen- & Graffitireinigung  
A. Siegenthaler „Chapel“ [4]



- ▷ Oberflächen- & Graffitireinigung  
G. White & A. Siegenthaler, „Südtor“ [1]







▷ Regelmässige Reinigung & Wartungsarbeiten  
J. Stäubli, Installation o.T. [5]



▷ Oberflächenreinigung  
H. Distel, „Grosser Tropf“ [6]



▷ Oberflächen- & Graffitireinigung  
G. White, „Die Tanzenden“ [2]



▷ Untersuchung & Schadensanalyse  
W. Kretz, „Schanzenpost“ [7]

### Legende Referenzobjekte:

1. Gillian White (1939) / Albert Siegenthaler (1938- 1984), Südtor (1980), Cortenstahl, Aargauer Kunsthaus Aarau [Fotos: Link + Filli GmbH]
2. Gillian White (1939), Die Tanzenden (2002), Cortenstahl, Aargauer Kunsthaus Aarau [Fotos: Link + Filli GmbH]
3. Walter Kretz (1942), Schrein (1979), Betonguss in Polystyrolform, Stadt Bern (Masterthesis-Projekt, 2022) [Fotos: Anita Filli]
4. Albert Siegenthaler (1938- 1984), Sweet, sweet chapel, no wedding II. (1973), Stahlblech gefasst, Aargauer Kunsthaus Aarau / Schenkung aus dem Nachlass des Künstlers [Fotos: Link + Filli GmbH]
5. Jürg Stäubli (1948), o.T. Installation im Innenhof AXA Winterthur Aarau (1992), Sperrholzkonstruktion bemalt, AXA Winterthur [Foto: Link + Filli GmbH]
6. Herbert Distel (1942), Grosser Tropf (1968), Polyester, Aargauer Kunsthaus Aarau [Foto: Link + Filli GmbH]
7. Walter Kretz (1942), o.T. Betonrelief Schanzenpost (1971), Betonguss in Polystyrolform, Kunstsammlung Schweizerische Post [Foto: Link + Filli GmbH]